



KIRCHGEMEINDE LEISSIGEN - DÄRLIGEN

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Leissigen-Därlichen

- Am Sonntag, 6. November 2022, 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst von Pfr. Yves Schilling in der Kirche Leissigen.
- Leitung: Astrid Zosso, Präsidentin der Kirchgemeinde
- Anwesende: 24 Stimmberechtigte
- Protokollführerin: Ursi Kohler-Wolf
- Die Versammlung wurde ordnungsgemäss publiziert im Anzeiger Interlaken Nr. 40 vom 6. Oktober 2022.

Reformierte, in den Gemeinden stimmberechtigte Personen:

Leissigen:	552
Därlichen:	199
<u>Total</u>	<u>751</u>

Stimmzähler: Erwin Meyer, Leissigen

1. Genehmigung Budget 2023

Kassier Theo Schibler erläutert das Budget 2023.

Antrag

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung, das Budget mit CHF 236'160.-- Aufwand und CHF 222'945.-- Ertrag und einem Aufwandüberschuss von CHF 13'215.-- zu genehmigen.

Beschluss

Das Budget mit CHF 236'160.-- Aufwand und CHF 222'945.-- Ertrag und einem Aufwandüberschuss von CHF 13'215.-- werden zum Beschluss erhoben.

2. Verschiedenes

- Das Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 3. April 2022 lag spätestens 10 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf den Gemeindeschreibereien Leissigen und Därlichen zur Einsicht öffentlich auf. Es gingen keine Einsprachen ein. Der Kirchgemeinderat genehmigte das Protokoll an der Kirchgemeinderatssitzung vom 2. Juni 2022.
- Dieses Protokoll der ordentlichen Versammlung liegt spätestens 10 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf den Gemeindeschreibereien Leissigen und Därlichen zur Einsicht öffentlich auf. Darüber hinaus ist das Protokoll auf der Website www.kircheleissigen.ch einsehbar.
- Die Friedhofskommission informiert, dass im Jahr 2022/2023 Gräber aufgelöst werden, welche seit mehr als 20 Jahren bestehen. Weitere Infos folgen durch die Friedhofskommission.
- Die Ref-BE-JU-SO will als Sparmassnahme die Pfarrstellenprozente in den kommenden Jahren reduzieren. Es wird bei Pfarrstellenwechseln und kleinen Kirchgemeinden angesetzt. Pfarrämter und Kirchgemeinden der Region haben gemeinsam je einen Brief zuhanden der zuständigen Behörde in Bern verfasst und darin ihren Unmut kundgetan. Dazu wird aus der Versammlung das Wort ergriffen und nachgefragt, ob diese Briefe denn in Bern auch ernstgenommen würden. Yves Schilling und Astrid Zosso sind sich einig, dass die Briefe sehr wohl ernst genommen würden, zudem die Kirchgemeinde-Präsiden, der Pfarrverein sowie der kirchliche Bezirk Interlaken-Oberhasli eine Stellungnahme verlangt haben.
- Die Baumpflege Dietrich aus Därlichen hat in den vergangenen Wochen die Bäume auf dem Kirchenareal geschnitten. Dieser Baumschnitt wird alle 4 Jahre durchgeführt, um neben der Pflege auch die Sicherheit zu gewährleisten.
- Da der Spycher während der Wintermonate nicht genügend geheizt werden kann, wurde die ukrainische Familie bereits im Sommer darüber informiert, dass sie sich per Herbst eine neue Wohnung suchen müssen. Die Wohnungssuche hat sich als schwierig erwiesen, Yves hat sie jedoch tatkräftig bei der Suche unterstützt. Es konnte schlussendlich eine Wohnung in Thun gefunden werden. Der Umzug erfolgt per 16. November 2022.
- Astrid Zosso informiert desweiteren über Anlässe und Gottesdienste wie z.B. der Suppentag, die Abenteuertage, den Familienplausch, Outdoor-Gottesdienste, ein Berggottesdienst, den Gemeindeausflug, Kino in der Kirche, verschiedene

Konzerte in der Kirche, musikalische Begleitungen in Gottesdiensten, welche zur Freude der Besucher stattgefunden haben. Speziell erwähnt sie dabei den Kirchensonntag und den Weltgebetstag, welche jeweils durch Freiwillige gestaltet werden.

- Ein Mitglied der Versammlung erkundigt sich, ob die Revision vom Kirchendach als Investition geplant sei. Astrid Zosso erklärt, dass der vorliegende Finanzplan eine Momentaufnahme sei, weshalb dort noch keine Investition diesbezüglich ersichtlich sei. Jedoch sind die Revisionen bezüglich Kirchendach und Kirchturm seit längerem ein Thema im Rat und werden sobald nötig entsprechend in die Finanzplanung integriert.
- Margrit Will bedankt sich im Namen der Versammlung beim Kirchgemeinderat wie auch den Mitarbeitenden für ihre Arbeit zu Gunsten dieser lebendig geführten Kirchgemeinde.
- Rolf Mutti bedankt sich im Namen des Kirchgemeinderats herzlich bei Astrid für die geleistete Arbeit als Präsidentin.
- Astrid Zosso bedankt sich ebenfalls: Bei Theo Schibler für seine kompetente Arbeit und Auskunft wie auch bei Ursi Kohler-Wolf für die von ihr geleisteten Schreibaarbeiten. Vor allem aber auch bei den RatskollegInnen für die tolle Zusammenarbeit und die unzähligen Einsätze. Ebenso bei Yves Schilling, für die Arbeiten, welche er auch neben seinem Aufgabengebiet wahrnimmt und dabei stets für alle ein offenes Ohr hat. Desweiteren bei Walter Friedrich für seine regelmässigen Vertretungen. Auch bei der Sigristin Margrit Steiner und ihren Vertretern sowie den Organisten für deren musikalische Umrandung der Gottesdienste. Zu guter Letzt bei Erwin Meyer, dass er das Ämtli als Stimmzähler immer wieder wahrnimmt.

Schluss der Versammlung: 11.50 Uhr

Die Präsidentin:

Die Protokollführerin: